

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Landtag Nordrhein-Westfalen
Arbeitsbereich 4**

Ort

Landtag Düsseldorf
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

Anreise

DB bis Düsseldorf Hbf
Straßenbahnen 704, 709, 719
bis Landtag, ca. 10 Minuten

Anmeldung

Wir bitten um Anmeldung
auf dem Teilnahmecoupon oder per Mail an:
ruth.seidl@landtag.nrw.de.
Es erfolgt keine Anmeldebestätigung. Für
den Einlass in den Landtag bitte die Einla-
dung und einen Ausweis mitbringen.

Weitere Informationen

Büro Ruth Seidl MdL
Telefon 0211/884-2424
E-Mail:
ruth.seidl@landtag.nrw.de

Gerd-Peter Claßen
persönl. Mitarbeiter Büro Seidl
Telefon 0211/884-2579
E-Mail:
gerd-peter.classen@landtag.nrw.de

Die Bedeutung der musisch – kulturellen Erzie-
hung in der Schule für die Entwicklung der Kinder
ist unbestritten. So fördert beispielsweise Musik
nach wissenschaftlichen Studien die Intelligenz,
die Sensibilität und den sozialen Umgang mitein-
ander. In diesem Sinne besitzt das Erlernen von
musikalischen Fähigkeiten neben der unbestritte-
nen kulturellen Bedeutung einen weiteren posi-
tiven Effekt.

Musik spielt bei Konfliktbewältigung wie bei In-
tegrationsproblematiken eine wichtige Rolle. Bil-
dende Kunst, Theaterspiel und Musik wirken iden-
titätsstiftend.

Mit der in Folge der Pisa Studie anstehenden schritt-
weisen Einführung der offenen Ganztagsgrundschu-
le besteht nun die Möglichkeit, den Unterricht in
den musisch -literarischen Fächern zu stärken und
so der kulturellen Bildung mit den spielerischen
Mitteln des Gestaltens, Musizierens und Theater-
spielens eine neue Dimension zu geben.

Ziel der Veranstaltung ist es, im Gespräch zwi-
schen Politik, Landesmusikrat, Kulturschaffenden
und den Schulen nach Wegen zur Umsetzung zu
suchen, die musisch-kulturelle Erziehung im Schul-
bereich zu stärken und den gesellschaftlich-kultu-
rellen Erfordernissen eines friedfertigen, aufgeklär-
ten und demokratisch verfassten Gemeinwesens ge-
recht zu werden.

Anhand von Best-Practice Modellen aus der Zusam-
menarbeit zwischen Kulturschaffenden, Musikschu-
len und allgemeinbildenden Schulen soll verdeut-
licht werden, wie der Weg hierzu ausgestaltet wer-
den kann.

Einladung zur Veranstaltung

Kultur macht schlau

Musische Erziehung in der Schule stärken

Landtag Düsseldorf,
Dienstag,
01. Juli 2003
14.00 – 18.00 Uhr
Plenarsaal

DIE GRÜNEN —
— im Landtag NRW

Anmeldecoupon

Telefax: 0211/884-3506
ruth.seidl@landtag.nrw.de

An die
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Büro Ruth Seidl MdL
Platz des Landtags 1

40221 Düsseldorf

Veranstaltung am 01. Juli 2003 im Landtag Düsseldorf

„Kultur macht schlau“

ich melde mich an

Abs.:

Kultur macht schlau - musische Erziehung in der Schule stärken

01. Juli 2003, 14.00 bis 18.00 Uhr, Landtag NRW, Plenarsaal

14.00 Uhr Begrüßung

Sylvia Löhrmann MdL,
Fraktionsvorsitzende und bildungspolitische Sprecherin

14.10 Uhr Kultur macht Schule

Dr. Michael Vesper,
Minister für Städtebau und Wohnen,
Kultur und Sport, NRW

14.20 Uhr Musische Bildung und Persönlichkeits- entwicklung - Zur Relevanz kultureller Bildung in allgemeinbildenden Schulen

Prof. Dr. Heiner Gembris,
Institut für Begabtenforschung und Begabtenförderung
in der Musik (IBFF), Universität Paderborn

14.35 Uhr Theater, Musik, Kunst - bedeutsame pädagogische Bausteine im Schulkonzept der Friedrich-Albert-Lange-Gesamtschule in Solingen-Wald,

Schulleiter Peter Wirtz,
anschl. Praxisbeispiel Werkstatt-Theater

15.00 Uhr Holt die Musen in die Schulen, muse: Ein Projekt der Yehudi Menuhin Stiftung, Deutschland

Andrea Luig,
Projektleiterin,
Winfried Kneip
Geschäftsführer des mus-e Projektes

15.20 Ganztagschulen gestalten – Modellprojekte zur Kooperationen von Musikschulen und allgemeinbildenden Schulen im Grundschulbereich

Reinhard Knoll
Landesverband der Musikschulen NRW
Rolf Kessler,
Verband deutscher Schulmusiker NRW

15.45 – 16.00 Uhr Kaffeepause

16.00 Musikklassen an der Gesamtschule Iserlohn - Aufbau eines Klassenorchesters im Rahmen des regulären Musikunterrichtes

Wilfried Pieper,
Musiklehrer an der Gesamtschule Iserlohn
anschl. Vorspiel der Big Band

16.25 Uhr Kultur als Basis für Bildung - Stellungnahmen der Landesorganisationen im Kulturbereich

Moderator: Oliver Keymis MdL,
kultur- und medienpolitischer Sprecher

17.10 Uhr Diskussion und Fragen aus dem Publikum

17.50 Uhr Schlusswort

Gesamtmoderation

Dr. Ruth Seidl MdL,
hochschulpolitische Sprecherin